

Anlage A zur V/0251/2022

<u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u>
<p><i>Mit der Vorlage wird das Ziel „ein kulturelles Zentrum unseres Landes - Projekte mit internationaler Ausstrahlung entwickeln“ nachhaltig gestärkt.</i></p> <p><i>Die Sanierung des ehem. Heerde-Kollegs soll nach den jetzigen Planungen in 2026 abgeschlossen sein.</i></p> <p><i>Zur Erreichung dieses Ziels ist mit einem finanziellen Bedarf von rd. 12 Mio Euro zu kalkulieren.</i></p>

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	0111	Immobilienmanagement				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	X	Ja		Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2022 enthalten?		Ja		Nein	X	teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja		Nein	X	teilw.

<u>Pflichtigkeitsgrad</u>						
Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	x	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
<p>Das ehemalige Heerde-Kolleg, aus den 60-er Jahren des vorigen Jahrhunderts, ist in den letzten Jahrzehnten hauptsächlich unter den Gesichtspunkten Gefahrenabwehr und Betriebssicherheit unterhalten worden. Wesentliche Instandsetzungen wurden nicht vorgenommen. Gebäudeteile können bereits heute aufgrund fehlender Statik und fehlendem Brandschutz nicht mehr genutzt werden und stehen seit geraumer Zeit leer. Daher ist eine umfassende Sanierung von Gebäuden und Haustechnik unumgänglich.</p> <p>Beeinflussung der finanziellen Auswirkungen:</p> <p>Eine Reduzierung der finanziellen Auswirkungen ist unter Berücksichtigung des gefassten Beschlusses des Haushaltsbegleitantrages und der, auf das notwendige Maß reduzierten, Maßnahmen (Vergleiche Anlage 1 Machbarkeitsstudie der WBI) nicht möglich.</p>						

<p><u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen</u> <u>(Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u></p>